

Unser Team

Kristin Bauer, Supervisorin, Trainerin, Mediatorin

Claudia Hartwich, Diplom-Psychologin, Arbeits- und Organisationspsychologie, Mediatorin

Jürgen Heimes, Organisations- und Personalentwickler, Mediator (BAFM), Jurist

Gerda Krug, Diplom-Sozialwissenschaftlerin, Supervisorin (DGSv), Bildungsreferentin bei Arbeit und Leben DGB/VHS NRW

Frank Mertens, Diplom Sozialpädagoge, Bildungsreferent bei Arbeit und Leben DGB/VHS NRW

Katharina Homann-Kramer, Diplom-Sozialpädagogin, Mediatorin

Thomas Hänschen, Rechtsanwalt

Unser Angebot

In einem ausführlichen Klärungsge-
spräch analysieren wir zusammen mit
dem Betriebs- oder Personalratsgre-
mium die konkrete Aufgabenstellung.
Auf dieser Grundlage entwickeln wir
die maßgeschneiderte Beratungs- bzw.
Schulungsleistung.



Arbeit und Leben DGB/VHS NRW

Mintropstraße 20
40215 Düsseldorf
Tel.: 0211 – 93800-19/-21
Fax: 0211 – 9380027
E-mail: info@aulnrw.de
Internet: www.aulnrw.de



Starkes Team – Starke Leistung



Teamentwicklung für
Betriebsräte und
Personalräte

Effiziente Gremienarbeit

Geballt die Energie nach außen richten

Je effektiver eine betriebliche Interessenvertretung arbeitet, desto wirksamer kann sie nach außen auftreten. In Betriebs- oder Personalräten treffen aber unterschiedliche Persönlichkeiten, Kompetenzen und Arbeitsstile zusammen. Es geht darum, diese Unterschiede als Chance und Stärke zu nutzen.

Wie effizient die Arbeit der Interessenvertretung gestaltet wird, hängt maßgeblich von der Entwicklung eines arbeitsfähigen Teams ab.

Teamentwicklung empfiehlt sich nicht nur für neue Gremien. Auch die Arbeit bestehender Gremien wird durch Teamentwicklung und -beratung prozessbegleitend optimiert. Aus Reibung wird Energie für die gemeinsame Arbeit gewonnen.

Unsere Beratungs- und Seminarangebote unterstützen die Teamfindungsprozesse, optimieren die Zusammenarbeit im Gremium und supervidieren die Arbeit bestehender Teams.

Teamentwicklung

- versteht sich als Lernprozess, der die Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit der Gremienmitglieder optimiert.
- gibt „Starthilfen“ für neue Gremien, um Ziele, strategische Ausrichtung und Arbeitsorganisation gemeinsam zu entwickeln.
- unterstützt bestehende Gremien darin, neue Mitglieder zu integrieren, neue Herausforderungen und komplexe Situationen zu bewältigen, Ziele zu überprüfen und die Arbeit weiterzuentwickeln.
- klärt Beziehungen und die eigene Rolle im Umgang mit anderen.
- unterstützt kleine Gremien bei der Schaffung effizienter Arbeits- und Kommunikationsstrukturen.

Aus Reibung Energie gewinnen

- Es herrscht Transparenz über die Struktur der Aufgaben und Arbeitsteilung innerhalb des Gremiums.
- Das Gremium arbeitet effizienter durch klare Kommunikations- und Entscheidungswege.
- Reibungsverluste werden minimiert, Konfliktpotenziale und Spannungen im Betriebs- oder Personalratsgremium konstruktiv bearbeitet.
- Die Außenwirkung des Gremiums wird positiv verstärkt.
- Eine gute Atmosphäre begleitet die Arbeit.
- Die Betriebs- oder Personalratsmitglieder identifizieren sich mit ihrer Funktion und ihren Aufgaben.

Referenzen



- Betriebsrat von DPWN SSC Accounting
- Betriebsrat der DPAG NL Brief Bonn
- Betriebsrat SNL IT Brief



- Betriebsrat der DTTS Niederlassung West



- Betriebsrat Unitymedia NRW



- Betriebsrat Deltalloyd Lebensversicherung AG



- Personalrat der Stadt Neu-Isenburg